

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

Nr. 281.

Montag den 8. October.

1855.

### Erinnerung an Bezahlung der Immobiliarbrandcassenbeiträge.

Den 1. October d. J. sind die für den zweiten halbjährigen Termin laufenden Jahres gefälligen Beiträge zu der Landes-Immobilien-Brandversicherungs-Anstalt und zwar nach 1 Mgr. 6 Pf. pr. 25 Thaler Versicherung zu entrichten. Die hiesigen Hausbesitzer werden daher hierdurch aufgesondert, ihre Beiträge von obgedachtem Tage an und längstens binnen 14 Tagen zu bezahlen, indem nach Ablauf dieser Frist, gesetzlicher Vorschrift gemäß, sofort executivische Maßregeln gegen die Säumigen eintreten müssen.

Leipzig, den 29. September 1855.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Roch.

So ehrt auch der Nichtsachse unser Königshaus!

Wie hochgeehrt, wie innig geliebt unser hochseliger König Friedrich August II. auch im Auslande war, davon hatten wir schon bei seinen Lebzeiten die glänzendsten Beweise; wie sehr aber auch Sachsen das Bild unseres verklärten Königs noch jetzt im Herzen tragen, wie sehr noch die Erinnerung an den Schutz, den er dem Handel und den Gewerben gewährte, so wie das Andenken an seine große Humanität, Milde und Gerechtigkeit auch jetzt noch bei ihnen in ihrer ganzen Frische sich erhalten, dies sprach sich am 3. October wieder recht deutlich bei einem fröhlichen Zusammensein mehrerer Fremden im Gambrinus aus. Der Herr Hoflieferant Adolph Behrens aus Berlin, der schon so oft für patriotische Zwecke in seinem Vaterlande, wie in Sachsen gewirkt, hatte nämlich mehrere seiner Freunde und Handelsgenossen zu einer gemeinschaftlichen Vorfeier des Geburtstages Sr. Maj. des Königs von Preußen aufgesondert, da sie wegen der Messe verhindert, an dem Feste selbst in Berlin teilzunehmen. Es fand sich eine zahlreiche Gesellschaft ein, heitere Gespräche würzten das Mahl, bald sprachen sich aber auch die patriotischen Gefühle der Anwesenden in mehreren Toasten aus, welche u. A. Sr. Maj. dem Könige von Preußen und unserm vielgeliebten König Johann, so wie mehreren hohen Staatsbeamten galten, und endlich nahm Herr Behrens das Wort und erinnerte in einfachen aber herzlichen Worten an den hochseligen König Friedrich August II., unter dessen mildem Scepter Handel und Industrie zu so erfreulicher Höhe gelangten, ließ ihn, den Verklärten, leben, der ja in den Herzen aller Patrioten fortlebe, und forderte endlich die Anwesenden auf, den Aufruf an das sächs. Volk zur Errichtung eines Königsdenkmals (Leipz. Tagebl. Nr. 275) auch zu dem heutigen zu machen, da sie, obwohl Fremdlinge in Sachsen, doch gleiche Liebe zu dem verehrten Könige besaßen. Diese Worte fanden lauten Anklang, und es wurde sogleich zu einer Sammlung geschritten, deren Betrag bereits an den Herrn Appellationsrat Dr. Haase abgeliefert. Allgemein sprach sich zugleich der Wunsch aus, daß dieser Act der Pietät auch bei den übrigen Fremden Nachahmung finden möge. Jeder echte Sachse drückt aber gewiß im Geiste diesen deutschen

Brüder freundlich die Hand, und fühlt in diesem Augenblicke mit Stolz, daß sein, dem sächsischen Volke auf so erschütternde Weise entrissener König, wie sein jetzt regierender edler und weiser Bruder auch von Nichtsachsen so hochgeehrt, so innig geliebt wird. △

### Meteorologische Beobachtungen

vom 30. Sept. bis 6. October 1855.

Tag u. d. Beobachtung Stunden	Barometer nach Pariser Zoll und Linnen.	Thermometer nach Résumur.	Psychrometer nach August.	Fleischbein-Hygrometer nach Deluc	Windrichtung.	Lufterscheinungen.	
30.	8	27. 7, 9	+ 9, 7 1, 0	57, 0	0	Sonnenschein.	
	2	— 6, 2	+ 15, 5 2, 8	47, 8	0	Sonnenschein, windig.	
	10	— 6, 0	+ 8, 8 0, 8	54, 7	0	gestirnt.	
1.	8	— 6, 0	+ 10, 3 0, 9	57, 8	SO	leicht gewölkt.	
	2	— 6, 5	+ 15, 6 3, 5	45, 4	SW	Sonnenblitze, Wind.	
	10	— 6, 7	+ 9, 0 1, 1	53, 0	SSW	gestirnt.	
2.	8	— 6, 3	+ 9, 9 1, 3	55, 0	SSW	Sonnenblitze.	
	2	— 5, 8	+ 13, 7 2, 2	50, 0	W	Wolken, windig.	
	10	— 6, 5	+ 9, 8 0, 7	57, 3	W	Wolken, luftig.	
3.	8	— 7, 0	+ 12, 1 1, 0	58, 5	W	gewölkt.	
	2	— 7, 6	+ 12, 8 1, 2	55, 6	WNW	Kegen.	
	10	— 8, 1	+ 9, 5 0, 7	59, 4	WNW	trübe.	
4.	8	— 7, 6	+ 11, 0 0, 8	60, 5	S	leicht bewölkt.	
	2	— 7, 0	+ 17, 4 3, 4	46, 6	SSW	Sonnenblitze.	
	10	— 6, 7	+ 12, 0 1, 5	53, 0	SSW	gestirnt, lustig.	
5.	8	— 7, 0	+ 12, 9 1, 5	55, 0	SW	gewölkt, lustig.	
	2	— 7, 2	+ 15, 6 2, 3	52, 5	SW	gewölkt.	
	10	— 7, 2	+ 11, 4 1, 0	56, 5	SSW	matt gestirnt.	
6.	8	— 6, 2	+ 12, 0 0, 9	59, 0	SO	Sonnenschein.	
	2	— 5, 6	+ 16, 8 2, 1	49, 0	SO	leicht gewölkt, windig.	
	10	— 5, 3	+ 13, 8 1, 4	55, 4	S	gewölkt, lustig.	

### Tageskalender.

#### Absahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

I. Nach Berlin: c. und von dort, A. über Göthen: Abf. 1) Mrgs. 5 II.; 2) Nachm. 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> II.; 3) Nachm. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II. (mit Nachtlagern in Wittenberg). — Ank. a) Nachm. 2 II. 20 M.; b) Nachts 12 II. [Magdeburg Bahnhof]. B. über Nördlau: Abf. 1) Mrgs. 5 II.; 2) Nachm. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II. — Ank. a) Nachm. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II.; b) Abf. 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II. [Dresdner Bahnhof].

II. Nach Dresden, ingl. nach Chemnitz, &c. und von dort: Abf. 1) Mrgs. 6 II. (mit Nachtlagern in Prag); 2) Vormitt. 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II., Courierzug, (mit Nachtlagern in Görlitz); 3) Nachm. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II.; 4) Abf. 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II.; 5) Nachts 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II., Schnell. — Ank. a) Mrgs. 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II.; b) Vormitt. 10 II.; c) Nachm. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II.; d) Nachm. 4 II.; e) Abf. 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II. [Dresdner Bahnhof].

III. Nach Frankfurt a. M. und von dort, A. über Halle: Abf. 1) Mrgs. 7 II.; 2) Mittags 12 II. (mit Nachtlagern in Gütershausen); 3) Nachts 10 II., Schnell. — Ank. a) Mrgs. 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II.; b) Nachm. 2 II. 20 M.; c) Abf. 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II.; d) Abf. 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> II.